„...weil Mobilität Freiheit bedeutet!“

Lehmann
Rollstuhlrampen & Hebelifte

BEDIENUNGSANLEITUNG

– Rollstuhlrampen –

Für weitere Verwendung aufbewahren!

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

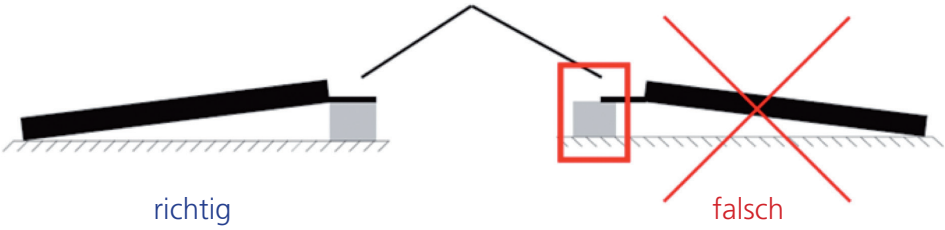
Die Rampe darf nur mit Rollstühlen, Elektromobilen, Personen mit Rollator und deren Begleiter befahren/betreten werden. Alle anderen Verwendungszwecke sind ausgeschlossen.

Die Rampe darf nur mit Hilfe einer Begleitperson befahren/betreten werden. Diese Person darf keine körperlichen Einschränkungen haben.

Bei Frostgefahr (Außentemperaturen kleiner ca. 4°C) muss die Rampe von Schnee, Eis und Glätte befreit werden. Ansonsten erfolgt die Benutzung der Rampe auf eigene Gefahr.

AUFBAU DER ROLLSTUHLRAMPEN

- Legen Sie die Rampe auf den Boden bzw. auf die Stufe. Achten Sie darauf, dass die Rampe kippsicher aufliegt.
- Bei Rampen, die mit einer Auflagefläche versehen sind, muss diese vollflächig auf der Stufe aufliegen.
- Um ein Verkratzen des Untergrundes (z.B. bei Parkett oder Laminat) zu vermeiden, muss eine geeignete Unterlage (z.B. eine Antirutschmatte) unter die Rampe gelegt werden.



„...weil Mobilität Freiheit bedeutet!“

Lehmann
Rollstuhlrampen & Hebelifte

SICHERHEITSHINWEISE

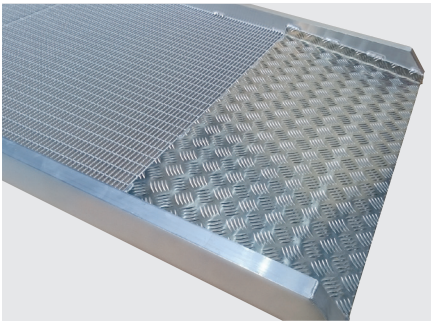
- Tragen Sie in jedem Fall festes, rutschsicheres Schuhwerk.
- Beachten Sie, dass sich bei Nässe die Rutschhemmung der Rampenoberfläche verringert. Es besteht Rutschgefahr. Befahren bzw. betreten Sie die Rampe daher mit entsprechender Vorsicht.
- Rollstuhlfahrer müssen bei der Benutzung der Rampe einen Sicherheitsgurt anlegen.
- Winterbetrieb siehe „Bestimmungsgemäße Verwendung“
- Rollstühle, die von einer Begleitperson geschoben werden, müssen mit einer Zusatzbremse, die die Begleitperson bedienen kann, ausgerüstet sein.
- Beachten Sie die maximale Belastung. Diese Angabe befindet auf einem Aufkleber an der Rampe.

WARTUNG UND PFLEGE

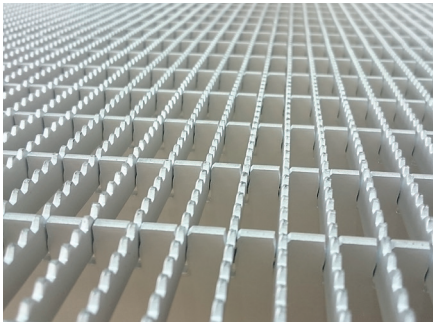
- Überprüfen Sie regelmäßig die Rampe auf Risse oder Ausbeulungen. Sollten Sie eine Beschädigung feststellen, darf die Rampe nicht benutzt werden. Wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler.
- Die Lauffläche der Rampe muss vor jeder Benutzung von Verschmutzungen durch z.B. Laub oder Sand befreit werden.
- Eine Reinigung kann mit Hilfe von Wasser und einem handelsüblichen Haushaltsreiniger erfolgen. Benutzen Sie keine harten Bürsten oder andere harte Gegenstände wie z.B. Stahlwolle. Dies würde die Oberfläche zerstören.
- Die Rampe darf nicht mit Salz gestreut werden, da dies ebenfalls die Metalloberfläche beschädigt.

„...weil Mobilität Freiheit bedeutet!“

Lehmann
Rollstuhlrampen & Hebelifte



Die bewährten Profilrampen-Modelle nun auch mit Alu-Gitterrosten



Gezahnte Roste garantieren eine hohe Rutschfestigkeit und geben Nässe keine Chance

Ihr Fachhändler

© 2016 Lehmann Rollstuhlrampen & Hebelifte. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.
Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Lehmann Rollstuhlrampen & Hebelifte
Schützenplatz 5a · D-27890 Schwanewede · Tel.: +49 (0) 421-24 10 50 · Fax: +49 (0) 421-24 10 515
info@rollstuhlrampen.de · www.rollstuhlrampen.de